



Notfallinformationen für Veranstaltungen und Training des Segel Club Baltic e.V.

Name des Kindes: _____ geb.: _____

Telefon + Mobil: _____

Ich bin/wir sind im Notfall unter der angegebenen Telefonnummer während des gesamten Trainings zu erreichen.

Mein Kind ist Schwimmer/-in, hat folgendes Schwimmbzeichen: _____

Gemäß StGB sind Übungsleiter/innen¹ zur Hilfeleistung im Rahmen der ihnen gegebenen Möglichkeiten verpflichtet. Um in Notfällen kompetent und sicher handlungsfähig zu sein, bedeutet neben der sportartenspezifischen Kompetenz eine große Herausforderung an jede/n Übungsleiter/in.

Damit wir als Übungsleiter in einer Notfallsituation schnell und für das Kind sicher handeln können, bitte ich im nachfolgenden um einige Informationen.

Der Trainer darf in einem Notfall meinem Sohn/meiner Tochter ein Pflaster aufkleben:

Ja Nein

In einem relevanten Notfall, in dem wir den Rettungsdienst alarmieren müssen, ist es von großer Bedeutung zu wissen, ob ihr/e Sohn/Tochter relevante Vorerkrankungen hat.

Mein Kind hat relevante Vorerkrankungen:

Nein

Ja, folgende: _____

Mein Kind führt für sie/ihn relevante Medikamente mit sich (Asthmaspray, Diabetesspritze, etc.):

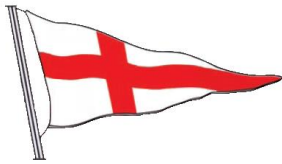
Nein

Ja, folgendes: _____

Im Notfall eines anderen Kindes, darf der Trainer seine Aufsichtspflicht über mein Kind während der Trainingszeiten an einen Trainerassistenten oder eine andere volljährige Person übertragen um das verletzte Kind zu betreuen:

Nein Ja

¹ Zur Vereinfachung wird im nachfolgenden „Trainer“ verwendet.



Da wir als Trainer während des Trainings eine Aufsichtspflicht haben, ist es besonders wichtig zu wissen, wie die Kinder ihren Heimweg antreten dürfen.

- Mein/e Sohn/Tochter wird von einem Erziehungsberechtigten abgeholt.
- Mein/e Sohn/Tochter tritt den Heimweg nach dem Training allein an.
- Bus
- Fahrrad/Fuß
- Wir haben eine Fahrgemeinschaft gebildet, bei der mein/e Sohn/Tochter mitfährt. Diese Fahrgemeinschaft besteht mit folgender Familie: _____
- Mein/e Sohn/Tochter tritt den Heimweg anders an als hier aufgeführt. Dies geschieht folgendermaßen: _____
- In Ausnahmefällen wird mein Kind seinen Heimweg anders antreten, und zwar folgendermaßen: _____

Sollte an einzelnen Terminen das Kind den Heimweg anders antreten als hier angegeben, ist dies dem Trainer zu Beginn des Trainings persönlich oder schriftlich mitzuteilen.

Sollte mein/e Sohn/Tochter nach _____ Minuten nicht abgeholt sein, bzw. sollte keine Information darüber vorliegen wie mein/e Sohn/Tochter nach Hause kommt, darf der Trainer folgendes tun:

- Das Kind allein auf den Heimweg schicken.
- Die Polizei informieren, welche sich dann um alles weiter kümmert.

Vor ergreifen dieser Maßnahme, muss der Trainer bereits versucht haben, mich als Erziehungsberechtigten, telefonisch unter der oben angegebenen Rufnummer zu erreichen.

Datum, Ort, Unterschrift aller Erziehungsberechtigten